



Aktenzeichen: 10/B/Z

Datum: 10.03.2023

Hinweis:

Beratungsfolge: Haupt- und Finanzausschuss Stadtrat

Durchführung einer Mitarbeitendenbefragung

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Ausschreibung zur Durchführung eines dreistufigen Projektes ‚Mitarbeitendenbefragung‘ mit anschließender Maßnahmenumsetzung und Evaluation durchzuführen.

Die voraussichtlichen Kosten in Höhe von 119.000 € werden in den Nachtragshaushalt aufgenommen.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		

Begründung:

Die Verwaltung beabsichtigt, ein Projekt zur Mitarbeitendenbefragung in drei Schritten wie folgt durchzuführen:

1. Mitarbeitendenbefragung zur Arbeitsplatzsituation;
2. Konzeption und Implementierung von Optimierungsmaßnahmen;
3. Evaluation der getroffenen Maßnahmen mit erneuter Mitarbeitendenbefragung.

Die Befragung soll die Feststellung der Zufriedenheit der Mitarbeitenden der Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz) mit ihrem Arbeitsplatz, die Bewertung der Attraktivität der Arbeitgeberin sowie die Ermittlung etwaiger Verbesserungsnotwendigkeiten umfassen. Die Befragungsergebnisse sollen ausgewertet und in eine Konzeption möglicher Optimierungsmaßnahmen erarbeitet werden. Durchzuführende Maßnahmen müssen dann umgesetzt und evaluiert werden.

Die Projektstufen stellen sich im Einzelnen wie folgt:

1. Mitarbeitendenbefragung zur Arbeitsplatzsituation und Zufriedenheit
Die Mitarbeitendenbefragung soll soweit möglich als Online-Befragung konzipiert und anonymisiert durchgeführt werden. Die erhobenen Daten werden ausgewertet und die Ergebnisse werden den Beteiligten in einer Veranstaltung vorgestellt.
2. Konzeption und Implementierung von Optimierungsmaßnahmen
Die Sichtung und Bewertung der gewonnenen Befragungsergebnisse können in Handlungsbedarfe münden. Mögliche Handlungsbedarfe und Optimierungsmaßnahmen sind zu entwickeln. Hierzu sollen auch bereichsspezifischen Workshops stattfinden.
3. Evaluierung und weitere Mitarbeitendenbefragung
Die Umsetzung möglicher Optimierungsmaßnahmen erfolgt in den Bereichen. Die Maßnahmen werden begleitend eingeführt, evaluiert und einer strukturierten kritischen Reflexion unterzogen. Es ist ein Leitfaden für die Bereiche und die Beschäftigten zu erstellen. Nach einem Jahr soll mittels einer erneuten Mitarbeitendenbefragung festgestellt werden, inwiefern sich die Zufriedenheit der Belegschaft hinsichtlich der o. a. Fragebereiche verändert hat.

Geschätzter Aufwand und Kosten

Aufgrund einer Markterkundung ist von folgendem Aufwand nebst Kostenschätzung auszugehen:

Arbeitsschritt 1: Mitarbeitendenbefragung
ca. 45 Stunden, 36.000,00 € netto

Arbeitsschritt 2: Optimierungsmaßnahmen
ca. 30 Stunden 24.000,00 € netto

Arbeitsschritt 3: Evaluation und weitere Mitarbeitendenbefragung
ca. 50 Stunden 40.000 € netto

Gesamtsumme des Projektes: 100.000,00€ netto zzgl. 19 % Umsatzsteuer =
119.000 Euro.

Die Berechnung wurde auf Basis des in diesem Bereich üblichen Tagessatzes in
Höhe von 800,00 € netto zzgl. 19 % Mehrwertsteuer und einem angenommenen
Zeitaufwand von insgesamt 125 Stunden durchgeführt.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister